BUNDESKANZLERAMT . ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIN
FÜR FRAUEN UND ÖFFENTLICHEN DIENST

GABRIELE HEINISCH-HOSEK

An die Präsidentin des Nationalrats Mag^a Barbara PRAMMER Parlament 1017 <u>Wien</u>

GZ: BKA-353.290/0024-I/4/2011

Wien, am & 3. März 2011 XXIV.GP.-NR 7396/AB

2 4 März 2011

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

zu 7482 13:

Die Abgeordneten zum Nationalrat Grosz, Kolleginnen und Kollegen haben am 24. Jänner 2011 unter der Nr. 7482/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Dienstwagen der Bundesregierung 2010 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 24:

- ➤ Aus wie vielen Fahrzeugen besteht der momentane Fuhrpark der Zentralstelle (Stand: 1. Jänner 2011) Ihres Ministeriums? (Automarke, Antriebsart)
- > Wann wurden diese unter Frage 1 genannten Fahrzeuge jeweils angeschafft?
- ➤ Wie hoch waren die ursprünglichen tatsächlichen Anschaffungskosten für die unter Frage 1 genannten Fahrzeuge?
- ➤ Besitzen die unter Frage 1 genannten Fahrzeuge eine Sonderausstattung (jeweilige Angabe mit Art und Kosten der Sonderausstattung)?
- > Welche Begründung lag für die Anschaffung der unter Frage 1 genannten Fahrzeuge jeweils vor?
- Welcher Personenkreis ist für die Benützung dieser unter Frage 1 genannten Fahrzeuge jeweils autorisiert (Bundesminister/in, Staatssekretär/in, Kabinettsmitarbeiter/innen, Beamtinnen und Beamte)?
- ➤ Wie viele Kraftfahrer hält Ihr Ministerium im Personalstand?
- ➤ Welche Dienstkraftwagen (Marke) stehen den Regierungsmitgliedern bzw. allfälligen Staatssekretärinnen/Staatssekretären zur Verfügung?
- ➤ Wie hoch waren die Anschaffungskosten der unter Frage 8 genannten Dienstkraftwagen?
- Von welchen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Ihres Ressorts werden diese unter Frage 8 genannten Dienstkraftwagen gelenkt?
- ➤ Sind diese unter Frage 8 genannten Dienstkraftwagen versichert, bei welchem Versicherungsunternehmen sind diese versichert und wie hoch ist die jährliche durch Ihr Ministerium zu tragende Versicherungssumme?

- > Stehen diese Dienstkraftwagen für Ihre private Nutzung bzw. die eines weiteren Regierungsmitgliedes oder allfälligen Staatssekretärin/Staatssekretärs auch zur Verfügung?
- Welche Privatfahrten (In- und Ausland) haben Sie bzw. ein weiteres Regierungsmitglied bzw. allfälliger Staatssekretär/Staatssekretärin mit einem Dienstkraftwagen Ihres Ministeriums zwischen 1.1.2010 bis 31.12.2010 absolviert? (genaue Angabe des Reiseziels, der Dauer der Beanspruchung)
- ➤ Haben Sie für diese unter Frage 13 genannten Fahrten auch einen Kraftwagenfahrer Ihres Ressorts in Anspruch genommen? Wenn ja, wann, für welche Reise und für welchen Zeitraum?
- ➤ Gibt es innerhalb Ihres Ministeriums Regeln für die private Nutzung von Dienstkraftwagen? Wenn ja, welche exakt und für welchen Personenkreis?
- ➤ Wie viele Kilometer wurden die unter der Frage 1 genannten Dienstkraftwagen im Jahr 2010 (1.1.2010 31.12.2010) jeweils gefahren?
- ➤ Wie viele Kilometer wurden die unter der Frage 8 genannten Dienstkraftwagen im Jahr 2010 (1.1.2010 31.12.2010) jeweils gefahren?
- ➤ Wie hoch waren die Treibstoffkosten für die unter der Frage 1 genannten Dienstkraftwagen im Jahr 2010 (1.1.2010 – 31.12.2010) jeweils?
- ➤ Wie hoch waren die Treibstoffkosten für die unter der Frage 8 genannten Dienstkraftwagen im Jahr 2010 (1.1.2010 – 31.12.2010) jeweils?
- ➢ Planen Sie oder Ihr Ressort weitere Fahrzeugankäufe? Wenn ja, welche Fahrzeuge zu welchem Preis, wann und mit welcher Begründung?
- ➤ Wie hoch waren die jährigen Erhaltungskosten für die unter der Frage 1 genannten Dienstkraftwagen im Jahr 2010 (1.1.2010 31.12.2010) jeweils?
- ➤ Wie hoch waren die jährigen Erhaltungskosten für die unter der Frage 8 genannten Dienstkraftwagen im Jahr 2010 (1.1.2010 31.12.2010) jeweils?
- ➤ Waren die unter Frage 1 und Frage 8 genannten Fahrzeugen im Jahr 2010 in Unfälle verwickelt? Wenn ja, wann und mit welchem Schaden und wie hoch waren die Kosten dieser Schadensfälle?
- ➤ Hat Ihr Ressort im Jahr 2010 Kosten für allfällige Strafmandate (Verstöße gegen die StVO, Parkraumstrafen etc.) zu tragen gehabt? Wenn ja, aus welchem Anlassfall, wie hoch waren diese jeweils und mit welcher Begründung wurden diese durch das Ressort über eine allfällige Amtspauschale eines Regierungsmitgliedes bezahlt?

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 7481/J durch den Herrn Bundeskanzler.

Mit freundlichen Grüßen

Mein I- Hosch